

Heute kommt das Wetterhoch „Fortuna“

VON LAURA IHME

Milde 25 Grad, Sonnenschein und ein paar kleine Wölkchen – ab heute beschert ein ganz besonderes Wetterhoch der Landeshauptstadt noch ein paar letzte Sommertage:

„Fortuna“ ist der Name des Hochs. Getauft wurde es von dem Düsseldorfer Unternehmer Heiner Butt, der das Hoch im Februar vom Freundeskreis Himmelgeister Kastanie ersteigert hatte. Der Verein hatte mit der Aktion Spenden für die Elfmeter-Stiftung gesammelt.

„Wir wollten einfach einmal etwas Besonderes für Fortuna machen und so ein Wetterhoch ist schon etwas Außergewöhnliches“, sagt Andreas Vogt vom Freundeskreis. Lange schon unterstützt der Verein ebenso wie Fortuna Düsseldorf die Elfmeter-Stiftung, die sich für Kinder mit Rückenmarks-Verletzungen und Lähmungen engagiert. „Wir wollten beides kombinieren, das Hoch Fortuna nennen und den Erlös aus der Versteigerung an die Stiftung spenden“, erklärt Vogt. 5000

Euro kamen bei der Aktion für die Organisation zusammen.

Und damit nicht genug: Denn das Fortuna-Hoch gibt es jetzt auch als Plakat. Gestaltet wurde die Illustration von Künstler David Salomo, der zum Team von Karnevals-Wagenbauer Jacques Tilly gehört. „Mit dem Poster wollen wir wieder etwas für die Elfmeter-Stiftung tun“, sagt Andreas Vogt. Deshalb wird der Erlös aus dem Verkauf des Plakates ebenfalls gespendet. Das ist ab



4,95 Euro in verschiedenen Geschäften wie dem Fortuna-Fanshop oder bei Hollmann Presse im U-Bahnhof „Heinrich-Heine-Allee“ erhältlich.

Andreas Vogt vom Freundeskreis Himmelgeister Kastanie hofft derweil, dass das Wetterhoch auch Auswirkungen auf das Heimspiel von Fortuna Düsseldorf gegen den VFL Bochum am Sonntag hat: „Vielleicht klappt es dann ja endlich mal mit dem Sieg“, sagt er. Das sei dann auch noch ein schönes Geschenk zum 725. Geburtstag der Stadt.

Weitere Infos unter www.elfmeterstiftung-duesseldorf.de.

Wetterhoch „Fortuna“ ist jetzt da

Ab heute bestimmt das Hoch „Fortuna“ die Wetterlage in unserer Stadt. Das bestätigte ein Sprecher des Wetterdienstes gestern. Unternehmer Heiner Butt hatte das Hoch vom Freundeskreis Himmelgeister Kastanie ersteigert und „Fortuna“ getauft. Es sorgt in den kommenden Tagen für überwiegend Sonnenschein – und bringt vielleicht auch den Fußballern der Fortuna das Glück zurück.

BILD vom 23.8.13



Dank Fortuna ist das Wetter jetzt spätsommerlich herrlich

Fortuna-Hoch erfreut NRW

Foto: HOJABR RIAHI

Düsseldorf – Dafür kann sich selbst Köln bei Fortuna bedanken: Auch die geliebte Nachbarstadt steht jetzt unter dem sonnigen Einfluss des Wetterhochs mit dem Namen unserer Lieblings-Mannschaft! Das Hoch „Fortuna“ hat Hoch „Eliza“

abgelöst und sorgt für herrliches Spätsommer-Wetter! Übrigens: Das Fortuna-Hoch gehört ganz offiziell Heiner Butt von Maschinen Kaul, der es für 1895 Euro erworben hat. Das Geld wurde an die Elfmeterstiftung Düsseldorf gespendet.